

EINLADUNG

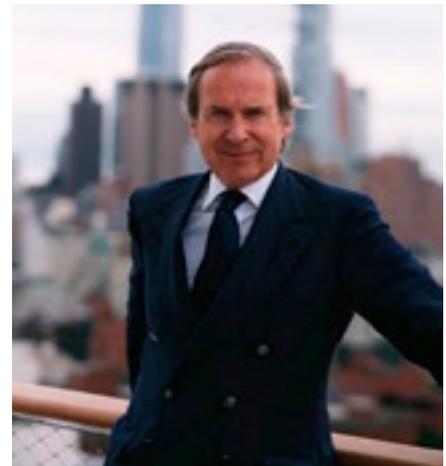
VORTRAG AM ABEND

mit Abendessen

UNTERWEGS IM GLOBALEN KUNSTMARKT

Simon de Pury

Kunsthändler und Auktionator



Montag, 4. September 2023 – 19 Uhr Clubhaus

Abendessen einschl. Wein, Wasser & Kaffee 51,- Euro

Als Auktionator, Kunsthändler, Kurator, Fotograf, aber auch DJ ist Simon de Pury eine der führenden Persönlichkeiten in der internationalen Kunstwelt – eine Legende. Bekannt für seine legendären Auftritte auf dem Auktionspodium, die ihm den Beinamen „der Mick Jagger der Auktionen“ eingebracht haben, hat de Pury einige legendäre Kunstsammlungen versteigert und gesichert. Außerdem hat er als Auktionator für wohltätige Zwecke schätzungsweise mehrere Milliarden Dollar für eine Reihe von Wohltätigkeitsorganisationen und kulturellen Einrichtungen gesammelt.

Von 2001 bis 2012 war de Pury Vorsitzender und Chefauktionator von Phillips de Pury & Company. Zuvor war er bei Sotheby's Chairman of Europe und Chief Auctioneer Worldwide. Ebenfalls war er Kurator der Sammlung Thyssen-Bornemisza.

Als Mentor und Kurator war und ist de Pury heute Förderer vieler zeitgenössischer Künstler, Fotografen und Designer und war selbst Gegenstand von mehreren Dokumentationen und Filmen, darunter die BBC-Dokumentation „The Man with the Golden Gavel“ und kürzlich in der Comedy-Drama-Serie „Emily in Paris“ von Darren Star, die auf Netflix zu sehen ist.

Im Jahr 2022 rief de Pury eine völlig neue virtuelle Ausstellung und Live-Auktions Reihe ins Leben. Die Erste trug den Titel: WOMEN – Art in Time of Chaos. Sie wurde von einem humoristischen Avatar von Simon de Pury durchgeführt und war die erste Auktion dieser Art, die jemals von einem Avatar abgehalten wurde.

Simon de Pury spricht mehrere Sprachen und wird diesen Vortrag auf Deutsch halten.

Anmeldung

Verbindliche, schriftliche Anmeldung per E-Mail: anmeldung@ueberseeclub.de

Kostenfreie Absage bis 13 Uhr am 31.08.2023. Bei Rückfragen: Tel. 040/35 52 90-12 (Claudia Hornig)

Bitte beachten: Während der Veranstaltung werden für den Übersee-Club ggf. Fotos und Videos zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit gemacht.